

Institut für Ethnologie
Montag, 18-20 Uhr

Raum L-155
Oettingenstraße 67, 80538 München

29.01. 2024 Morgan Etzel

The German Migration Integration Regime: Syrian Refugees, Bureaucracy, and Inclusion.

In Krisenzeiten neigt die politische Rhetorik dazu Migrant*innen und Geflüchtete zu dämonisieren. Die Debatten über Migration in Deutschland wirken zyklisch und unter dem jüngsten politischen Druck zunehmend zynisch. Vorschläge zu „Abschiebungen im großen Stil“ und dem buchstäblichen ‚Export‘ von Migrationsproblemen der EU in den globalen Süden sind beispielhaft.

Morgan Etzels kürzlich bei Bristol University Press erschienenenes Buch „The German Migration Integration Regime: Syrian Refugees, Bureaucracy, and Inclusion“ verfolgt und dokumentiert die Erfahrungen syrischer Flüchtlinge mit Bürokratien und Integrationskomplexen in Deutschland und zeigt auf, wie laufende Debatten mit Politiken der letzten „Flüchtlingskrise“ korrelierten. Syrische Flüchtlinge, die 2015 in Deutschland Asyl erhielten, traten in ein „Integrationsregime“ ein, das eine Binarität von „gut integrierten“ Migrant_innen einerseits propagierte und andererseits solchen, die nicht den engen Vorstellungen eines „guten Flüchtlings“ entsprachen. Etzels Buch zeigt die Widersprüchlichkeiten und Schwächen dieses Integrationsansatzes von oben auf und leistet so einen substanziellen Beitrag nicht nur zu einer kritischen und interdisziplinären Migrationswissenschaft, sondern auch zu einer Anthropologie des Staates.

In dieser Book Launch wird der Autor kurz in seine Forschungsarbeit einführen und ausgewählte Stellen des Buches vortragen. Unsere beiden geladenen Gäste, Katharina Grote und Usman Mahar, nehmen das erschienene Buch zum Anlass, kurz selbst zum Problem des Integrationsregimes Stellung zu nehmen und aus ihren eigenen Erfahrungen - ihrer praktischen, politischen und akademischen Beschäftigung mit der Asyl- und Migrationsthematik - zu berichten. Im Anschluss laden wir das Publikum zur gemeinsamen Diskussion ein.

Eine Veranstaltung mit:

Dr. Morgan Etzel, Bundeszentrale für Politische Bildung, Erfurt
Katharina Grote, Bayerischer Flüchtlingsrat, München
Dr. Usman Mahar, Universität St. Gallen

Der Vortrag ist öffentlich – Interessierte sind herzlich willkommen!